

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0836/2007**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 27.02.2007

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Dr. Wolfgang Deetjen, Bündnis 90/Die Grünen

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr	06.03.2007	Vorberatung
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss	12.03.2007	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	22.03.2007	Entscheidung

Betreff:

Fortschreibung des Energieberichts

- Antrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 18.02.2007 -

Antrag:

1. Der Magistrat wird gebeten, den Energiebericht in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken fortzuschreiben.
2. Bei der Renovierung städtischer Gebäude, insbesondere bei Schulen, sollen Energieeinsparungen potentiell genutzt werden.
3. Im Rahmen der Haushaltsumstellung auf die Doppik sollen die Energiekosten der einzelnen Gebäude gesondert aufgeführt werden.
4. Die Stadt Gießen tritt dem Klimabündnis bei.

Begründung:

Langfristiges Ziel des vorliegenden Antrages ist die Einsparung von Strom und Primärenergie zur CO₂-Reduktion im Bereich der städtischen Gebäude. Dazu soll als erster Schritt der 1997 erstellte Energiebericht aktualisiert werden. Mit Einführung der Doppik sollen dann die Energiekosten im städtischen Haushalt erfasst und transparent gemacht werden.

Die Mitgliedschaft im Klimabündnis drückt die Bereitschaft der Stadt aus, dem Klimaschutz auf kommunaler Ebene einen hohen Stellenwert einzuräumen, gleichzeitig wird seine internationale Bedeutung und die Notwendigkeit der Vernetzung bekräftigt. Die Kommune kann hier mit gutem Beispiel vorangehen, damit auch private Hausbesitzer

Einsparpotentiale nutzen. Der Gebäudepass gibt ihnen die Möglichkeiten, diese zu ermitteln.

Dr. Wolfgang Deetjen
Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen